

II-4696 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Wien, am 10. Juli 1975

Zl. 10.101/68-I/1/75

Parlamentarische Anfrage Nr. 2112  
der Abg. Dkfm. Gorton und Gen. be-  
treffend Aufträge von Meinungs-  
umfragen an das IFES.

2097/A.B.  
zu 2112/J.  
Präs. am 10. JULI 1975

An den  
Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y a  
Parlament  
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 2112, welche die Abg. Dkfm. Gorton und Gen. in der Sitzung des Nationalrates am 16.5.1975, betreffend Aufträge von Meinungs-umfragen an das IFES an mich gerichtet haben, beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Im Rahmen der Wohnbauforschung wurden Arbeiten finanziert, um die Einstellung der Bevölkerung zu soziologischen Detailfragen des sozialen Wohnungsbaues zu ergründen. Die Ergebnisse dieser Arbeiten, die vom Bundesministerium für Bauten und Technik im Rahmen der Wohnbauforschung gefördert oder finanziert werden, sind vom Förderungs- bzw. Auftragnehmer zu veröffentlichen bzw. werden sie auch vom Bundesministerium für Bauten und Technik in seinen einschlägigen Publikationen allen interessierten Personen zugänglich gemacht.

Auf Antrag des Institutes für Empirische Sozialforschung (IFES) hat das Bundesministerium für Bauten und Technik nach Begutachtung durch den Beirat für Wohnungsforschung und auf dessen Empfehlung folgende Aufträge an das genannte Institut vergeben:

./.

Zu 1):

- a) "Intimsphäre und Öffentlichkeitsraum im Wohnbereich"
- b) "Struktur der Belastungen durch negative Wohnungseigenschaften"
- c) "Die finanzielle Leistungsbereitschaft für eine optimale Wohnung"
- d) "Anforderungen an die Wohnungen in Abhängigkeit vom Lebenszyklus"

Zu 2):

Die Themen betreffen durchwegs Probleme auf dem Gebiete des Wohnungsbaues. Die Aufträge an das IFES wurden deshalb nicht ausgeschrieben, weil diese Aufträge auf Grund von Förderungsansuchen dieses Institutes im Sinne des § 5 Abs. 4 des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 vergeben wurden. Im übrigen wurden diese Förderungsansuchen vom Beirat einstimmig positiv begutachtet.

Zu 3):

a) Vom 27.6.1972 bis 28.5.1973 .....	S 119.443,05
b) Vom 27.6.1972 bis 28.5.1973 .....	S 91.000,--
c) Vom 27.6.1972 bis 28.5.1973 .....	S 141.406,64
d) Vom 27.6.1972 bis 28.5.1973 .....	<u>S 110.344,67</u>
	S 462.194,36
	=====

